

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1898-1899**

9.9.1898



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 9. September 1898.

Erste Vorstellung außer Abonnement.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes

Seiner Königlichen Hoheit des

# Großherzogs.

In festlich beleuchtetem Hause.

Mit neuer Ausstattung.

# Die Meistersinger von Nürnberg

in drei Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Hans Sachs, Schuster,	Meistersinger	Fritz Plank.
Veit Pogner, Goldschmied,		Hans Keller.
Kunz Vogelgesang, Kürschner,		Friedr. Krausemann.
Konrad Nachtigall, Spengler,		Wilhelm Beyer.
Sixtus Beckmesser, Schreiber,		Karl Nebe.
Fritz Kothner, Bäcker,		Hans Bokorny.
Balthasar Zorn, Zinngießer,		Josef Derichs.
Ulrich Gislinger, Würzkrämer,		Albert Böschinger.
Augustin Moser, Schneider,		Wilh. Guggenbühler.
Hermann Ortel, Seifensieder,		Karl Heinrich.
Hans Schwarz, Strumpfwirker,		Rudolf Bösch.
Hans Folk, Kupferschmied,		Max Bayer.
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Emil Gerhäuser.
David, Sachsens Lehrling		Hermann Rosenberg.
Eva, Pogners Tochter		Henriette Mottl.
Magdalene, Eva's Amme	Marie Tomshil.	
Ein Nachtwächter	Josef Mart.	
Bürger und Frauen aller Zünfte. Gefellen. Lehrlinge. Mädchen. Volk.		

Ort der Handlung: Nürnberg. Zeit: Um die Mitte des 16ten Jahrhunderts.

Die neuen Dekorationen sind von Albert Wolf entworfen und ausgeführt.

Die neuen Costüme sind von Heinrich Schilling entworfen.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen elf Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Krank: Hans Bussard.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

### Große Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 7 Mk. —	Sperre	I. Abt. 4 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. 50 Pf.
Barriere-Fremdenloge	II. " 6 Mk. —	Barriere-Logen	II. " 4 Mk. —	II. " 1 Mk. —	II. " 1 Mk. —
I. " 5 Mk. —	I. " 4 Mk. 50 Pf.	I. " 3 Mk. 50 Pf.	I. " 3 Mk. 50 Pf.	I. " 1 Mk. —	I. " 1 Mk. —
II. " 4 Mk. 50 Pf.	II. " 3 Mk. —	II. " 3 Mk. —	II. " 3 Mk. —	II. " 80 Pf.	II. " 80 Pf.
Logen 1. Rang	I. " 6 Mk. —	2. Rang Seite	I. " 3 Mk. 50 Pf.	2. Rang Stehplatz	2 Mk. 50 Pf.
II. " 5 Mk. —	II. " 3 Mk. —	II. " 3 Mk. —	II. " 3 Mk. —	3. Rang Seite Stehplatz	1 Mk. 70 Pf.
Balkon	I. " 6 Mk. —	3. Rang Mitte	I. " 3 Mk. —	4. Rang Mitte Stehplatz	1 Mk. 60 Pf.
II. " 5 Mk. —	II. " 2 Mk. 50 Pf.	II. " 2 Mk. 50 Pf.	II. " 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite Stehplatz	1 Mk. 50 Pf.
2. Rang Mitte	I. " 5 Mk. —	3. Rang Seite	I. " 1 Mk. 80 Pf.		
II. " 4 Mk. 50 Pf.	II. " 1 Mk. 50 Pf.	II. " 1 Mk. 50 Pf.	II. " 1 Mk. 50 Pf.		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenplan angekündigt sind, findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die dafelbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 10. September. Abtheilung A (Note Abonnementskarten). 1. Abonnements-Vorstellung. Der Talisman. Dramatisches Märchen in vier Akten (nach einem alten Märchenstoff) von Ludwig Fulda.

### Bekanntmachung.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu der Aufführung von Richard Wagner's „Der Ring des Nibelungen“ findet statt:

an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu großen Preisen an der Kasse im Vestibüle des Großh. Hoftheatergebäudes gegen Vorzeigung der Abonnementskarten:

zur II. Vorstellung außer Abonnement am 14. September „Das Rheingold“ am Donnerstag, den 8. September und zwar:

für die Abtheilung B (gelbe Karten) von 11—12 Uhr Vormittags,  
" " " C (graue " ) " 12—1/2 1 Uhr Mittags und  
" " " A (rothe " ) " 1/2 1—1 Uhr Nachmittags;

zur III. Vorstellung außer Abonnement am 16. September „Walküre“ am Samstag, den 10. Sept. und zwar:

für die Abtheilung C (graue Karten) von 11—12 Uhr Vormittags,  
" " " A (rothe " ) " 12—1/2 1 Uhr Mittags und  
" " " B (gelbe " ) " 1/2 1—1 Uhr Nachmittags;

zur IV. Vorstellung außer Abonnement am 18. September „Siegfried“ am Montag den 12. Sept. und zwar:

für die Abtheilung A (rothe Karten) von 11—12 Uhr Vormittags,  
" " " B (gelbe " ) " 12—1/2 1 Uhr Mittags und  
" " " C (graue " ) " 1/2 1—1 Uhr Nachmittags;

zur V. Vorstellung außer Abonnement am 20. September „Götterdämmerung“ am Mittwoch den 14. September und zwar:

für die Abtheilung B (gelbe Karten) von 11—12 Uhr Vormittags,  
" " " C (graue " ) " 12—1/2 1 Uhr Mittags und  
" " " A (rothe " ) " 1/2 1—1 Uhr Nachmittags.

Der allgemeine Vorverkauf zu großen Preisen zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude — Eingang Stadtseite —

zu Rheingold von Samstag den 10. bis einschließlich Dienstag den 13. September,  
zu Walküre " Montag " 12. " " Donnerstag den 15. September,  
zu Siegfried " Dienstag " 13. " " Samstag den 17. September,  
zu Götterdämmerung von Donnerstag den 15. Sept. bis einschl. Montag den 19. Sept.;  
an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags.